

sankt christus-  
augustinus kirche  
Kath. Kirchengemeinde Evang. Kirchengemeinde

Esslingen-Zollberg

8/2019 – Ökumenische  
Sommerausgabe: 21.07.-22.09.



**mee(h)r**

zumindest einmal im jahr  
brauche ich die weite  
und den fast grenzenlosen  
ausblick

damit meine eigene  
begrenztheit  
sich wieder hinaus traut  
*unbekannt*

## Vom Segen, der das Leben nährt

Es gehört zu einer der ersten Erinnerungen in meiner Kindheit:

Die Oma, die uns Schwestern ein Kreuz auf die Stirn zeichnete, segnete uns, als wir uns mit unseren Eltern auf den Weg in den Sommerurlaub machten. Für sie war es wichtig, uns unter den Schutz Gottes zu stellen.

Die Geschichte Gottes mit den Menschen möchte auch als Segensgeschichte verstanden werden. Bereits im ersten Buch der Bibel, im Buch Genesis, heißt es nach der Erschaffung der Menschen: „... und er segnete sie“ (Gen 1,28). Nicht nur zur Geburtsstunde der Menschheit, sondern immer wieder ist vom Segen die Rede. Er zieht sich wie ein Band der Hoffnung und der Verheißung durch die Worte der Schrift.

Segen heißt im Lateinischen *benedicare* und meint wörtlich: Gutes sagen. Doch manchmal fehlt die Zeit, die Möglichkeit oder gar die Kraft, Gutes zu sagen.

Segen, der das Leben auch nähren kann, bedeutet, den anderen spüren zu lassen: Es ist gut, dass du da bist. Zudem wissen wir aus eigener Erfahrung, wie gut die Gegenwart eines anderen Menschen tut. Besonders dann, wenn es im Leben um uns herum Dunkel wird, kann die Anwesenheit eines Menschen zum Segen werden.

So mag Segen manchmal die Kraft zum Durchhalten sein, sei es in Zeiten des Abschiednehmens oder der Prüfungsvorbereitung. Nicht nur große Herausforderungen des Lebens sehnen sich nach Segen, sondern auch die täglich wiederkehrenden Aufgaben und Betätigungen.

Im Trubel des Geschehens ist es segensreich, Menschen an unserer Seite zu wissen, die uns beistehen und den Mut haben, uns an das Wesentliche zu erinnern, nämlich wofür es sich zu leben lohnt.

Doch es kann auch ein Segen sein, den Mut aufzubringen, der Kraftlosigkeit und Erschöpfung nachzugeben: Der Segen, der im Innehalten und Nachdenken wurzelt. Sowohl in der Geschäftigkeit als auch in der Belastung des Alltags ist das Müssen so unabdingbar geworden, dass das Mögen nicht mehr empfunden und erspürt werden kann. Gerade in den Momenten des Nichts-Tuns eröffnen sich Räume der Möglichkeiten für unverhoffte Kraft in uns, die uns offen, „Unglaubliches“ zu entdecken, und lebendig werden lässt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen für die Urlaubszeit Freiräume des Nichts-Tuns und den Segen Gottes.

*Catharina Buck, Pastoralreferentin*

# **Besondere Gottesdienste im September**

## **Patrozinium – Namenstag der Kirche St. Augustinus**

**Sonntag, 08. September, 10.30 Uhr – es singt der Kirchenchor.**

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es einen Sektempfang.

An diesem Tag ist auch eine **besondere Kollekte**: „Welttag der sozialen Kommunikationsmittel“ – der Erlös kommt der kirchlichen Büchereiarbeit, sowie der kirchlichen Medienarbeit zu Gute.

## **60 Jahre St. Augustinus**

### **Quizfrage**

Warum hat die Kirche St. Augustinus gerade dieses Patronat erhalten? Ihre Lösung versehen sie bitte mit Name, Adresse und Telefonnummer und schicken diese an das Pfarrbüro St. Augustinus. Einsende- bzw. Abgabeschluss ist der 01. September 2019. Unter allen richtigen Einsendungen wird am 08. September 2019 der/die Gewinner\*in gezogen.

## **Gottesdienst im Kreis**

Herzliche Einladung zur **Wort Gottes Feier am 22. September, 10.30 Uhr.**

Wir beginnen im Kreis im hinteren Teil der Kirche mit Lieder singen und entzünden Lichter in der Feuerschale. Wir hören die Geschichte aus der Bibel und gehen dann an verschiedenen Stationen durch die Kirche.

Zurück im Kreis teilen wir ein Stück Brot miteinander.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich zum Begegnungscafé ein.

Wir freuen uns auf Euer Kommen

*Claudia Ebert und Team*



## **Ökumenischer Einschulungsgottesdienst**

Donnerstag, 12. September, 9.00 Uhr in der Christuskirche

## **Zollberg-Bürgerfest**

Auch in diesem Jahr feiern wir wieder ökumenisch auf dem Festgelände um 10.30 Uhr einen Gottesdienst. Es singt CANTAMUS.





## Nachruf Regina Killian

Am 2. Juli 2019 verstarb nach schwerer Krankheit unsere ehemalige Pfarramtssekretärin von St. Augustinus am Zollberg Frau Regina Killian.

Ihre schwere Erkrankung beendete vor wenigen Jahren abrupt ihre weitere Mitarbeit hier in der Kirchengemeinde. Ob Ministranten, Seniorenkreis oder Kirchengemeinderat, Stammtisch oder Sternsinger, alle verloren in ihr eine kompetente und menschliche Ansprechpartnerin.

Sie war eine liebenswürdige und sehr fachkundige Mitarbeiterin, die durch ihre unkomplizierte Art das Gesicht der katholischen Kirche am Zollberg prägte und die maßgeblich an der Neustrukturierung des Pfarramtes Anteil hatte.

Wir im Team verloren mit ihr eine, die mit feinem Gespür an den Sorgen und Freuden der Kolleginnen und Kollegen Anteil nahm.

Der Krebs war stärker und hat die Schlacht vielleicht gewonnen, die Beziehung zu einem wertgeschätzten und geliebten Menschen aber kann er – trotz aller Brachialität - auch über den Tod hinaus - nicht zerreißen.

Unser tiefes Mitgefühl und unser Gebet gelten ihrer ganzen Familie, besonders ihrem Mann Wolfgang und ihren Kindern.

Für die Gemeinde und den Kirchengemeinderat von St. Augustinus, sowie die Kath. Kirche Esslingen

*Peter G. Marx, Pfarrer und Seelsorger vor Ort*

*Und es kreisen über mir die Schwingen  
deines Erbarmens von fernher treu.*

*(Augustinus, Confessiones 3,5)*

## **Hubert Fetzter, Pfarrer in Ruhe**

Bereits am Samstag 23. März 2019 verstarb in Spaichingen der erste Pfarrer von St. Augustinus. Damit ist eine menschenliebende Stimme des Katholizismus in unserer Diözese verstummt. Er war vielen ein Vordenker, stark beeinflusst von Martin Buber und dem aus Bubsheim stammenden Moraltheologen Fridolin Stier.

Geboren wurde Hubert Fetzter am 27. Dezember 1930 in Denkingen und wuchs dort mit den beiden Brüdern Gebhard und Josef auf. Hubert Fetzter besuchte das Konvikt in Rottweil und studierte in Tübingen Theologie. 1955 wurde er in Rot an der Rot zum Priester geweiht. 1955 bis 1959 war er Vikar in St. Paul, danach wurde er Pfarrer der neu geweihten St. Augustinuskirche am Zollberg. Weitere Stationen waren dann 1973-1985 Albstadt-Tailfingen, 1985-1991 Magstadt und von 1991-1999 Seitingen-Oberflacht. Seit 1999 verbrachte er seinen Ruhestand in Gosheim.

Wir schauen dankbar und mit Bewunderung auf seine Zeit hier am Zollberg. In der neu errichteten Kirchengemeinde setzte er weitreichende Zeichen. Er verstand es die Menschen zu begeistern und gab den Menschen immer auch das Gefühl der Wertschätzung und des Eingebunden seins.

Er war ein Pfarrer, der die Menschen im Blick hatte und wenn nötig auch sehr unbequem gegenüber den „Mächtigen“ war. Und er war ein großer Ökumeniker, er beschäftigte sich tief mit dem ökumenischen Gedanken. Zu einer Zeit als es überhaupt noch nicht üblich war, feierte er mit dem evangelischen Kollegen ökumenische Gottesdienste. Diese seine Art prägte den Zollberg bis heute.

„Bevor wir etwas gar nicht mehr machen können, versuchen wir es ökumenisch“

Dieses Denken aus der Bestandsaufnahme des Kirchengemeinderats St. Augustinus ist ein Geisteskind von Hubert Fetzter. Er war ein belesener und sprachbegabter Pfarrer der nicht nur Latein und Griechisch, sondern auch Arabisch beherrschte. Ihn faszinierte der Orient und damit auch Islam und Judentum. Pfarrer Fetzter lag die Jugendarbeit sehr am Herzen.

Wenn man die Entwicklung der katholischen Kirche betrachtet hin zu Papst Franziskus, der Barmherzigkeit, also laienhaft gesprochen der nachsichtigen, dem liebevollen und unterstützenden Umgang mit Menschen und sich selbst als die wichtigste Botschaft bezeichnet, dann spürt man auch, dass Hubert Fetzter dieser Entwicklung weit voraus war.

R.I.P.

*Peter G. Marx, Pfarrer und Seelsorger vor Ort*

# **Ausblick auf den Sommer**

## **Feriengrillen für Jung und Alt 2019**

Herzliche Einladung in den Garten der Evang. Christuskirche, Neuffenstraße 18, immer samstags ab 17.00 Uhr:

- 27.07. Junge Erwachsene – Anita und Uli Klein
- 03.08. Zollbergkicker – Mike Schombel und Heiko Hillmann
- 10.08. plusminus Schulstart – Familie Thie
- 17.08. Grüner Gockel – Familie Schleth
- 24.08. Kirchengemeinderat – Familie Grotstollen
- 31.08. Kirchenchor – Familie Riedel
- 07.09. Oase-Team – Christoph Joppek

Bitte bringen Sie das Grillgut mit, Getränke können im Untergeschoss der Kirche gekauft werden. Das Feriengrillen findet bei jedem Wetter statt. Bei Regen sitzt man trocken in den Räumen unter der Kirche.

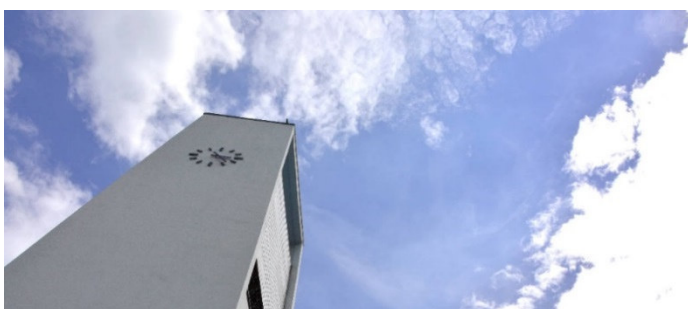
## **Tag des offenen Denkmals am 08. September**

100 Jahre Bauhaus lenken in diesem Jahr den Blick auf all die Kirchen, die im Geiste der Moderne im 20. Jahrhundert errichtet wurden, so auch unsere beiden Kirchen am Zollberg.

## **Die Christuskirche**

Heinz Rall gehörte zur Gruppe der Architekten, die sich nach dem Ende des 2. Weltkriegs intensiv um neue Formen im Kirchenbau bemühten.

Die Christuskirche mit ihrem fünfeckigen Grundriss ist dafür ein weitgehend original erhaltenes Beispiel. Heinz Rall selbst äußerte damals zu seinem Entwurf: „...Ein Kirchenraum soll ausstrahlen, was unserer Zeit am meisten fehlt: Stille, Sammlung, Geborgenheit.“ Von 1961-1963 erbaut, steht die Christuskirche seit 2010 unter Denkmalschutz. Eine Führung durch Dr. Beate Schleth ist um 15.30 Uhr (ca. 45 min). Treffpunkt: Neuffenstraße 18, Kirchvorplatz



## **60 Jahre St. Augustinus – ein neuzeitlicher Kirchenbau, architektonisch und theologisch**

Wilfried Beck-Erlang schuf mit seinem Entwurf Mitte der 1950er Jahre



bereits etwas wirklich Neues. Anlässlich des Kirchenjubiläums gibt es am Tag des offenen Denkmals eine spirituelle Kirchenführung.

Eine solche lässt tiefer schauen und entdecken. Dr. Emanuel Gebauer, vom kath. Bildungswerk Esslingen wird diese gestalten. Treffpunkt: Waldheimstraße 10, Haupteingang unterm Turm, Führung 16.30 Uhr (ca. 50 min).

## **Weitere Highlights am 8. September:**

### **Offene katholische Kirchen der 1950er und 1960er Jahre in Esslingen**

Zwischen 1950 und 1969 wurden neun katholische Kirchen in Esslingen ihrer Bestimmung übergeben. Jede ist Ausdruck der Bauweise ihrer Zeit, in jeder gibt es etwas Besonderes zu entdecken! Hinweise zum Entdecken der Besonderheiten gibt es je vor Ort in jeder dieser Kirchen.

#### **Folgende Kirchen sind von 12-18 Uhr zugänglich:**

St. Albertus Magnus (1950), Oberesslingen, Hasenrainweg 40

Hl. Dreifaltigkeit (1967), Zell, Im Hangelstein 30

St. Michael (1958), Sirnau, Finkenweg 59

St. Maria (1954), Berkheim, Christian-Knayer-Straße 10

St. Augustinus (1959), Zollberg, Waldheimstraße 10

St. Elisabeth (1966), Pliensauvorstadt, Häuserhaldenweg 38 (nur von 16-18 Uhr)

St. Maria (1952), Mettingen, Lerchenbergstraße 6

St. Katharina (1969), Sulzgries, Kornhalde 4

St. Josef (1957), Hohenkreuz, Barbarossastraße 53

Aktuelle Führungen an diesem Tag finden Sie auf der Homepage der katholischen Kirche Esslingen:

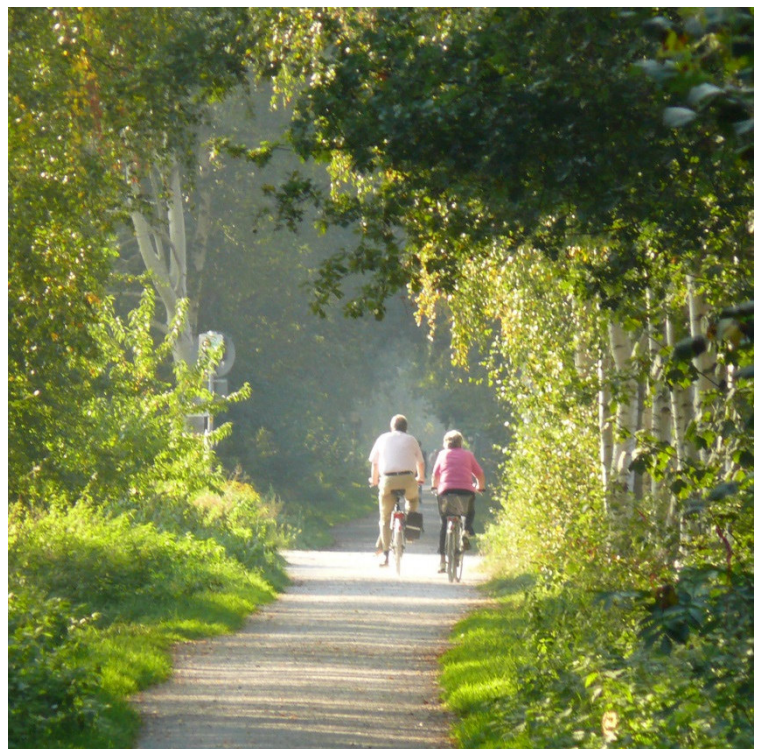
[www.katholische-kirche-esslingen.de](http://www.katholische-kirche-esslingen.de)

Gabriele Fischer, Cityseelsorgerin

### **Radeln, entdecken, rätseln und gewinnen**

*Dieses Angebot ist vor allem für Familien mit Kinder und Jugendlichen gedacht:*

Wer mit dem Fahrrad alle zwischen 1950 und 1969 neu erbauten Kirchen (siehe B | 07) abfährt und je eine



Quizfrage beantwortet, kann gewinnen! Die Lösungen können gesammelt, auf einem „Laufzettel“ eingetragen und bei der Cityseelsorgerin eingereicht werden. Die Gewinner-Ermittlung erfolgt durch Ziehung. Es wird drei Gewinner geben: Wer drei Fragen richtig/sechs Fragen richtig/neun Fragen richtig hat.

*Alle nötigen Informationen, Anregungen und Fragen sowie „Laufzettel“ gibt es jeweils vor Ort. Die Lösungen können bis zum 10. September bei Gabriele Fischer, Cityseelsorgerin, Mettinger Straße 2, 73728 Esslingen, abgegeben werden (Briefkasten Kath. Pfarramt)*

## Zollberg Bücherei

### Bücherflohmarkt

Am Samstag, dem 14. September, findet unser großer Bücherflohmarkt auf dem Zollberg-Bürgerfest statt.

Wir haben viele tolle Bücher gespendet bekommen, die wir von 9.00-16.00 Uhr an unserem Stand anbieten können. Der gesamte Erlös kommt unserer Kinder- und Jugendabteilung zu Gute. Wir freuen uns auf Sie!



Ihr Team der Zollberg-Bücherei

### Kuchenspenden für das Zollbergbürgerfest



Am Samstag, 14. September, von 10.30-12.30 Uhr, und Sonntag, 15.9., von 10.00-10.30 Uhr, nehmen wir im Gartengeschoss der Christuskirche, Neuffenstr. 18, Ihre Kuchenspenden gerne entgegen.

Besonders beliebt sind verschiedene Obstkuchen und bei Kindern auch Schokoladenkuchen. Herzlichen Dank für Ihre freundliche Unterstützung!



# Flohmarkt

## beim Zollberg- Bürgerfest

WO? Neuffenstraße vor der WLB

Wann? Samstag, 14. September 2019

8.30 – 16.00 Uhr

Wieviel? Wie immer 3€ pro lfm

Anmeldung bitte unter Tel.: 0711/381738 oder

[Zollbergfest2019-flohmarkt@web.de](mailto:Zollbergfest2019-flohmarkt@web.de)

Teilnehmen kann jedermann(frau-kind)außer gewerbliche Händler.  
Der Aufbau erfolgt ab 8.00 Uhr – Das Umwelpfand von 10€ wird  
nach ordentlichem Verlassen des Platzes zurückerstattet!

**Also macht alle mit ! – Wir freuen uns auf Euch/Sie !**

Ihr **Flohmarktteam** vom Zollberg-Förderverein

Zollberg-Förderverein e.V.  
73734 Esslingen am Neckar  
Achalmstraße 95



### Mit und für die Senior\*innen im September

Dienstag, 17. September um 14.30 Uhr, unter der Christuskirche:



**Der Herbst in Liedern  
und Texten**  
mit Bernd Riedel und  
Sybille Gottschalk

Bild: Marc Urhausen  
In: Pfarrbriefservice.de

# Rückblicke

Am 23. Mai begann die 72h-Aktion mit einer wunderbaren Eröffnung im Maillepark unter dem Motto: „Uns schickt der Himmel.“ Natürlich wussten wir nicht was uns erwarten wird und waren schon ganz gespannt, bis wir den Umschlag um genau 17:07 Uhr auf dem Kirchplatz von St. Katharina in Sulzgries endlich öffnen durften.

Und ab da gab es kein Zurück mehr. „Baut eine Chill-Out Area für Jugendliche auf dem Roten Platz in Sulzgries“! Also einen Platz an dem sich die Jugendlichen auf jeden Fall wohlfühlen, mit einer Sitzgelegenheit, die nicht aus Holz gebaut werden sollte, sowie einem Mülleimer. Außerdem sollte die Gegend um den Platz auch noch gemütlich gestaltet werden. Wir hatten genau drei Tage Zeit um das zu schaffen, aber wie? Wie sollte das gehen, wenn es nicht einmal mehr 72 Stunden waren?

Viele solche Fragen gingen uns durch den Kopf und wir mussten uns noch an diesem Abend Gedanken darüber machen, wie das alles aussehen könnte. „*Wir können also zwei Löcher für das Fundament graben auf die jeweils eine Sitzgelegenheit gebaut werden sollte. Das Loch könnte man gut mit Kies füllen, die Sitzgelegenheiten könnte man perfekt in einer U-Form gestalten, sodass die Jugendlichen gut miteinander reden können und als Material würde sich Beton anbieten. So mussten wir also nach Sponsoren suchen und auf Firmen hoffen, die sozial-engagiert sind und uns unterstützen*“.



Am 24. Mai ging es dann also schon früh ran an die Arbeit, denn wir mussten unser Projekt ja schon am 26. Mai um 14 Uhr präsentationsbereit halten. Schweißtreibend buddelten wir mit Schaufeln die Löcher aus und nach und nach wurden unsere groben Ideen mit der ein oder anderen Veränderung in die Tat umgesetzt. Als wir mit dem Graben der Lö-

cher fertig waren, gleichzeitig wurde natürlich noch die Wand schön gestaltet,



mussten wir auf den Kies warten.

Wir waren glücklich als uns der Kies endlich geliefert wurde und wir weitermachen konnten. Die Sitzgelegenheiten wurden darauf platziert und für schöne Tische mit Spiegeln und Mustern sowie schönen Mustern auf der Wand wurde natürlich von uns auch gesorgt. Manche haben abends noch sehr viel gemacht und am nächsten Tag konnte man immer bestaunen was man alles geleistet hat.

Ganz herzlich möchten wir uns natürlich beim CVJM bedanken, der uns jeden Tag so lecker bekocht hat und natürlich auch für die Getränke die uns bereitgestellt wurden, die bei dem warmen Wetter auch sehr nötig waren.

Ein besonderer Dank gilt natürlich auch den Bäckern, wie zum Beispiel dem Bäcker Conzelmann oder auch dem Bäcker Zoller die uns mit gutem Essen versorgt haben.

Ganz besonderer Dank gilt aber natürlich Kütter und Scharpf, der Beutel Malerwerkstatt und dem Maler- und Lackierbetrieb Schmidt, dem Bauunternehmen Otto Bayer, dem Bauunternehmen Armin Wager und dem Erdbau Bayer. Ohne diese tatkräftige Unterstützung aller Unternehmen hätten wir das nie in der Art und Weise schaffen können.

Ein großer Dank gilt natürlich auch allen Mitwirkenden die im Vordergrund aber auch im Hintergrund tatkräftig geholfen haben, an dieser Stelle erwähne ich nicht alle, denn dies wäre glaube ich eine seitenlange Liste.

Auch die Abschlussfeier am 26. Mai war super, denn wir waren stolz auf das was wir geschafft hatten und waren froh, dass wir dies Eltern, Freunden aber auch Bekannten zeigen konnten. Natürlich fanden wir es schade, dass schon wieder alles vorbei war. Wir freuten uns über die Ansprachen von zum Beispiel Herrn

Oswald, aber auch dem Vorsitzenden des CVJM und vor allem über das Kommen von MdB Markus Grübel.

Unserer Aktion wurde viel Anerkennung entgegengebracht, was auch während und nach der 72h Aktion im SWR3 zu hören war.

Wir hoffen und wünschen uns, dass der Rote Platz in Zukunft





mit Respekt behandelt wird und wir den Ansprüchen der Jugendlichen gerecht geworden sind.

Wir wissen nach dieser Aktion was es heißt 72h zu arbeiten und unter Druck eine Aufgabe zu erfüllen, was nur mit einer Gemeinschaft funktioniert, auf die Verlass ist und die einen Respekt gegenüber solch einem Projekt besitzt.

*Für das 72h-Team Lara Valerie Pacholet*

## Familienfreizeit in Asch 28.-30.Juni 2019



**„Weißt du, wie viel Sternlein stehen...?“**

Wir hatten wunderbares Sommerwetter, blauen Himmel...

Am ersten Abend blieben alle so lange auf, bis wir bei unserer Nachtwanderung wirklich immer mehr Sterne am Himmel entdecken konnten.

Am nächsten Morgen ging es

weiter:

EIN Sandkorn ist so klein, dass man es kaum erkennen kann. Aus vielen Sandkörnern bauten die Kinder wunderbare Sandkunstwerke.

Nachmittags war viel Zeit zum Spielen und beim Grillen gab's selbstgemachte Bratwürste unserer „Wurstmacher“-Truppe.



Am Sonntag feierten wir einen Gottesdienst im Freien im Schatten der großen Bäume.



Unsere Sandskulpturen in der Mitte, dazu Blumensträuße vom Feld – und dazu das Gleichnis vom Senf-korn (mit Senfkörnern zum Anfassen; auch damit ließen sich schöne Muster legen).

Wir hätten noch Platz für weitere Familien gehabt – vielleicht können wir in 2 Jahren eine neue Familienfreizeit anbieten!

*Beate Schleth*

## ***In aller Kürze***

### **\* Erstkommunion 2020**

Im Herbst werden wir wieder alle Familien die ein Kind im Alter von ca. 8/9 J. haben anschreiben und zur Vorbereitung auf die Erstkommunion einladen. Sollten Sie keine Post von uns erhalten, jedoch Interesse haben, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro. Die Erstkommunion in St. Augustinus wird am 03. Mai 2020 gefeiert werden.

### **\*Firmung**

Im kommenden Schuljahr findet in Esslingen **keine** Firmung statt.

Im Sommer/Herbst 2020 gibt es die Einladungen für die Firmung 2021. Wenn Sie bzw. Ihre Tochter/Ihr Sohn Interesse haben, können Sie sich im Pfarrbüro melden.

## ***Ausblick***

### **Kirchengemeinderatswahlen 2019 und 2020**

Am 1. Advent 2019 sind die evangelischen Christinnen und Christen zur Wahl aufgerufen, das Gleiche gilt am 22. März 2020 für alle katholischen Christinnen und Christen. Es gilt neue Leitungsgremien für die Gemeinden zu wählen.



*Bild: Factum/adp  
In: Pfarrbriefservice.de*

Wir würden es deutlich spüren, wenn wir keine verantwortlichen Frauen und Männer jeden Alters hätten, die die das Leben einer Gemeinde begleiten und organisieren, beraten und entscheiden. Es macht Spaß mit Gleichgesinnten zusammen zu arbeiten und die Selbstwirksamkeit auf vielfache Weise zu erleben.

Wenn Sie also angesprochen werden, zu kandidieren, dann wiegeln Sie bitte nicht gleich ab, sondern freuen Sie sich, dass an Sie gedacht wurde und Sie zur Mitwirkung eingeladen sind.

# Ökumenische Aktionen für Kinder und Jugendliche

In der letzten Kreativ-Werkstatt bei den KIDS und TEENS haben wir Jurismappen mit dem tollen Naturmaterial KORK verziert. Es wurde gestanzt, geschnitten und gemalt. Die Kreativität



kannte keine Grenzen. Jedes Kind hat nun eine Mappe zu Hause für alle Dinge, die einem „WICHTIG“ sind, wie z.B.: Bilder der Familie, Postkarten von Freunden, Bauanleitungen des Lieblings-spielzeugs, Notenblätter der Lieblingslieder, Skizzen des neuen Zimmers oder selbst gemalte Bilder. Beim nächsten Termin werden wir uns bei der KIDS-Gruppe mit dem „Upcycling“ beschäftigen.

Alle Kinder, die gerne basteln, werken und kreativ sind, sind herzlich eingeladen! Am besten gleich anmelden:

- WANN** Sa., 05.10.2019, 15.00-16.30 Uhr  
**WO** Sophie-Scholl-Raum (Neuffenstr. 16, neben dem Pfarrhaus)  
**WAS** Wir machen „Upcycling“ mit einer alten Jeans. Beitrag für Material wird am Bastelnachmittag eingesammelt.
- ALTER** ab 6 Jahren  
**ANMELDUNG** bis 28.09. unter [kw@spieth-es.de](mailto:kw@spieth-es.de)

**Für die TEENS (ab 5. Klasse) startet ein neues Projekt:**

Die TEENS-Gruppe trifft sich am **Samstag, 12.10.2019, 15.00 Uhr im Sophie-Scholl-Raum** (Neuffenstr. 16, neben dem Pfarrhaus)

Anmeldung wie oben!

Wir freuen uns auf die nächsten Bastelnachmittage mit euch!

*Katja und Patrick Spieth*

## Kinderkirche in der Christuskirche

Herzliche Einladung an alle Kindergarten- und Schulkinder (egal welcher Konfession) zur Kinderkirche in der Christuskirche.

Nach den Sommerferien beginnt die Kinderkirche wieder am 13. Oktober zur gewohnten Zeit.

Alle Termine könnt ihr auch auf der Homepage der evangelischen Kirchengemeinde Zollberg (unter Gottesdienste, Kinderkirche) nachlesen.



Wir freuen uns auf euch!

Euer Kinderkirch- und Sing-Team

*Nicole + Tillmann Seiffer und Katja + Patrick Spieth*



## Zollberger Lobpreisabend

Live-Band / Gemeinsam singen / Gott loben / Snacks

Herzliche Einladung zum nächsten Zollberger Lobpreisabend (ZoLo) am:  
19. Oktober 2019 / 20.00 Uhr / in der Christuskirche Zollberg

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit bei netten Gesprächen und Snacks den Abend in der Kirche ausklingen zu lassen.

Seid mit dabei beim Abend der etwas anderen Art und lasst euch überraschen.  
Wir freuen uns auf euer Kommen!

*Eure Familien Kersten, Seiffer und Spieth*

Frühstückszeit

*zum Fragen, Fäden spinnen,  
frei heraus reden,  
von Frauen für Frauen*



Im November 2017 entstand beim Frauenfrühstück zum Thema "Ich lese, also bin ich" erstmals die Idee, auf dem Zollberg einen **Büchertausch-**

**schränk** zu installieren. Es war ein weiter Weg - inzwischen steht die umgebaute Telefonzelle auf dem Zollernplatz, in leuchtenden Farben von Kunstschülern einer 6. Klasse der Zollbergrealschule bemalt.

Seit die **Büchertauschzelle** aufgestellt und mit einer von der Zollbergbücherei gespendeten Erstausrüstung an Büchern bestückt wurde, ist dort Hochbetrieb - das Angebot wird breit genutzt, von Jung und Alt. Am Mittwoch 24. Juli wurde mit einer kleinen Feierstunde vor Ort die Büchertauschzelle offiziell eingeweiht.

Allen vielen Dank für die Idee und viel Freude am Büchertausch und Bücher-Lesen! *Beate Schleth*



## Hier und jetzt helfen

**Vom 21. - 29. September 2019 bittet die Caritas wie jedes Jahr um den Beitrag aller Bürgerinnen und Bürger zur Caritas-Sammlung.**

Überall in unserer Nachbarschaft gibt es Menschen, die Hilfe brauchen.

Die Sammlung im Gottesdienst findet am 22. September statt.

Die Spenden der Caritas-Sammlung helfen dreierlei: ganz konkret vor Ort, in der Kirchengemeinde: mit anonymer, einzelfallbezogener Direkthilfe an alte und einsame Menschen, an Alleinerziehende, an wohnungslose Menschen.

Die Mittel der Caritas-Sammlung helfen auf der Ebene der örtlichen Caritasverbände, die Projekte initiieren und finanzieren, die anderweitig nicht stattfinden könnten.

Mit den Spenden aus der Caritas-Sammlung finanziert drittens der diözesane Caritasverband besondere Projekte in der ganzen Diözese.

„Hier und jetzt helfen“ heißt das Leitwort der Caritas-Sammlung, und hier und jetzt gehören Glauben und Handeln zusammen.

*„Es geht darum, im Geiste Jesu dazu beizutragen, dass Menschen ihre Würde nicht verlieren, weil sie arm sind, schwach, alt, krank, einsam oder klein. So funktioniert das Himmelreich in der Botschaft Jesu. Und das ist Gottesdienst.“*

Ihre Hilfe kommt an! - 50% von Ihrer Spende bleiben in Esslingen und kommen dort der caritativen Arbeit zu Gute:

**Caritas, DE31 6005 0101 0002 6662 22, Stichwort „Caritas-Sammlung 2019“**



## **Gesamtkirchengemeinde**

### **Eucharistie und Stille**

Eine schlichte Feier, im Chorraum des Münsters St. Paul.

Donnerstag, **8. August und 19. September um 18.30 Uhr.**

## **Sitzen in Stille - Meditieren im Chorraum**

*Schweigen und still werden.*

*Leer werden und Raum geben.*

*Achtsam und geöffnet.*

Wir laden herzlich ein, im Chorraum des Münsters St. Paul in Stille zu verweilen - meditierend oder betend- auf einer Meditationsbank und Fell (ohne Schuhe) oder einem Stuhl. Es liegen zudem ein oder mehrere Texte aus, die helfen können sowohl in die Stille als auch in die Meditation zu kommen: **An jedem Dienstag von 18.00 bis 20.00 Uhr.** Bestimmen Sie selbst Ihre Verweildauer und die Art Ihrer Meditation oder Ihres stillen Gebets.

## **MittWoch – Eucharistische Anbetung in der Mitte der Woche**

Auch der „MittWoch“ lädt ein, in der Stille in St. Paul zu verweilen:

**Jeden Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr** ist Eucharistische Anbetung im Münster. Das heißt: Das eucharistische Brot wird in der Monstranz auf dem Altar ausgesetzt, das Verweilen und Gebet in der Gegenwart des auferstandenen Herrn Jesus Christus schenkt uns eine tiefe Herzensbegegnung mit IHM. Von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr wird die Anbetung mit Impulsen, Gesängen und Gebeten gestaltet, ab 19.00 Uhr ist stille Anbetung.

Um 20.00 Uhr schließt der „MittWoch“ je mit dem Eucharistischen Segen. Auch hier sind Sie herzlich eingeladen, jederzeit auch während der Anbetungsstunden zu kommen oder zu gehen, so wie Sie Zeit haben.

## **Mit euch am Tisch –**

### **Mittagessen immer am letzten Samstag im Monat**

Die Katholische Kirche Esslingen bietet im Familienzentrum der Grundschule Esslingen-Mettingen ein Mittagessen an. Es soll ein Treffpunkt sein für Menschen, die sonst eher allein am Tisch sitzen oder sich das Essen in einer Gaststätte nicht leisten können. Doch hier in einem freundlichen Kreis, gegen einen kleinen Kostenbeitrag schmeckt es allen gut. Von 12.00 – 14.30 Uhr; ohne Anmeldung.

## **Sakrament der Versöhnung im Münster St. Paul**

Die nächsten Möglichkeiten zum seelsorglichen Gespräch und zum Sakrament der Versöhnung (Beichte) immer samstags 16.30 – 17.30 Uhr:

27. Juli – Pfarrer Möhler

07. September – Pfarrer Scheifele

14. September – Pfarrer Möhler

21. September - Pfarrer Marx

03. August – Pfarrer Möhler

10. August – Pfarrer Scheifele

17. August – Pfarrer Eke

24. August – Pfarrer Eke

31. August – Pfarrer Möhler



## **Jahresthema Gerechtigkeit**

**Erstmals stellt in diesem Jahr die Katholischen Kirche Esslingen ihre Arbeit unter ein Leitthema.**

Der Gesamtkirchengemeinderat hat sich für das Thema **Gerechtigkeit leben,**



**damit ... der Schwächere sein Recht bekommt“**

entschlossen.

Beim gemeinsamen Fronleichnamsfest wurde das Jahresthema eingeführt.

In den kommenden Monaten laden wir mit unterschiedlichen Veranstaltungen, Aktionen und Impulsen ein, darüber ins zu Gespräch kommen: Was ist gerecht? Wo erleben wir Ungerechtigkeit, in unserer Stadt, in unserer Kirche, weltweit? Was können wir gegen Ungerechtigkeit tun? Wie kommen wir vom Reden zum Handeln?

### **Wir freuen uns über Ihr Interesse!**

Wenn Sie sich bei unserem Jahresthema aktiv einbringen wollen, laden wir Sie herzlich zu unserem ersten Austauschtreffen mit den beiden Diakonen Bruno Franken und Thomas Kubetschek ein: **Dienstag, 01. Oktober 2019, 19.30 Uhr, Salemer Pflerhof, Untere Beutau 8-10, Kaiserzimmer (2. Stock)**

### **Hilfe zur Selbsthilfe durch Ausbildung**

Im Jahr 2016 haben wir in meinem Land in Ostnigeria eine Auto-Werkstatt gebaut. Seitdem wurden ungefähr zehn Mechaniker ausgebildet.

Aufgrund der elektronischen Probleme in modernen Autos habe ich hier in Deutschland um die Hilfe von Mechanikern und Mechatronikern gebeten. Auf meine Zeitungsanzeige zur Suche nach Mechanikern hat sich ein Mechaniker und ein Mechatroniker bei mir gemeldet. Sie sind bereit zwei Monate in Nigeria zu verbringen, um junge Leute bei der Ausbildung zu Mechanikern zu unterstützen.

Für diese beiden werden die Ausgaben für Flugtickets, Hotelunterbringung, Essen und Versicherung benötigt. Darum bitte ich Sie um finanzielle Unterstützung.

Eine fundierte Ausbildung hilft jungen Menschen in Nigeria zu bleiben, anstatt ihr Leben zu riskieren, um nach Europa zu kommen.

Ich danke Ihnen schon im Voraus ganz herzlich.  
Vergelt's Gott!

**Spenden sollten an die:  
Katholische  
Gesamtkirchengemeinde  
Esslingen gesendet werden.**  
IBAN: DE07 6115 0020 0000  
6007 30  
BIC: ESSLDE66XXX  
Projekt: Pater Fabian Eke,  
Stichwort „Nigeria“.  
Auf Wunsch kann eine  
Spendenquittung ausgestellt  
werden.  
Wenn Sie noch Fragen haben:  
[eke.fabian17@gmail.com](mailto:eke.fabian17@gmail.com)



## **Wesentliches entdecken**

Unter diesem Stichwort bietet die ökumenische Cityseelsorge vielfältige Angebote für Geist, Leib und Seele.

Das neue Programm erscheint im September und liegt dann in allen Kirchen aus. Die meisten Angebote des Klosters für die Stadt finden in der Franziskanerkirche, Franziskanergasse 4, (hinter dem Blarer-Gemeindehaus) statt.



## **Ökumenische Marktandacht**

Immer mittwochs, 9.00 Uhr im Münster St. Paul am Marktplatz, 20 Minuten zum Innehalten gestaltet mit Musik und Gesang, Lesung aus der Bibel, Stille und Gebet.

## **Esslingen funkelt! – Samstag 07. September 2019**

Immer am letzten Samstag der Sommerferien erstrahlen die Esslinger Altstadtgassen im Lichterglanz. Die Geschäfte und nicht nur diese, haben an diesem Abend bis 24 Uhr geöffnet und bieten viele spannende Aktionen.



## Ankommen und durchatmen auf dem Weg durch die funkelnde Stadt

Offene Kirche im Münster  
St. Paul.

Verweilen in der von vielen  
Kerzen erleuchteten Kirche -  
zum Entzünden eines Lichtes,  
zum persönlichen Beten...  
Lichter weisen den Weg vom  
Marktplatz und von der  
Agnespromenade zur Kirche.

Ab 20.30 Uhr:  
Raum für Stille,  
Anregungen für Besinnung  
oder Gespräch

21.00 Uhr: Offenes Singen  
22.00 Uhr: Meditativer Tanz  
23.00 Uhr: Gebet zur Nacht

Jeweils zur vollen Stunde: Bibelworte zum Thema Licht

*Diese Veranstaltung wird vom  
Arbeitskreis ‚Liturgie und Spiritualität‘ verantwortet.*



## 25 Jahre Vinzenztreff Esslingen

Seit dem Jahr 1994 gibt es in der Mittleren Beutau  
den Vinzenztreff, den Tagestreff der Katholischen  
Kirche in Esslingen für bedürftige und obdachlose  
Menschen.

Seit 25 Jahren finden in diesem Haus Menschen  
Nahrung, Kleidung, einen warmen Aufenthaltsort  
und neben einem offenen Ohr vielfältige sozialpädago-  
gische Unterstützungen.

Aus diesem Anlass laden wir ein zu einem **Dankgottesdienst:**

**Freitag, 27. September 2019, 17.30 Uhr, Münster St. Paul.**



Im Anschluss an den Gottesdienst wird die Ausstellung zum Jubiläum "Keine Gnade auf der Straße" im Münster St. Paul eröffnet.  
Wir laden herzlich zur Mitfeier ein!

## **Auf der Straße Straßenexerzitionen mit Pater Christian Herwartz SJ**



### **im Rahmen des 25-jährigen Jubiläums des Vinzenztreff Esslingen**

Auf der Straße unterwegs sein ohne Gepäck, dafür mit viel nicht verplanter Zeit. Ohne bestimmtes Ziel losgehen, offen sein für Unerwartetes..., wahrnehmen, was in mir und um mich herum ist.

Eine solche Übung – Exerzitionen sind geistliche Übungen – kann Auszeit, Erneuerung, Begegnung mit sich und Gott und der Welt zugleich sein. Der Jesuit und Arbeiterpriester Christian Herwartz, ein „Gründervater“ der Straßenexerzitionen, hat damit in Berlin-Kreuzberg Ende der 1990er Jahre begonnen. Heute gehen in vielen Städten Menschen auf die Straße, um ihrer inneren Sehnsucht zu folgen und dabei die Stimme Gottes zu entdecken ([www.strassenexerzitionen.de](http://www.strassenexerzitionen.de)).

Der Tag beginnt mit einer Einführung in der Gruppe. Dann ist jede/r Teilnehmer/in für einige Stunden allein in den Straßen der Stadt unterwegs. Ein Treffen mit einem Austausch über die eigenen Wege, das Suchen, Stehenbleiben, die Begegnungen und Entdeckungen bildet den Abschluss des Tages.

### **Samstag, 28.09., 9.00-16.00 Uhr**

Treffpunkt: Salemer Pflegehof, Untere Beutau 8-10, Esslingen

Leitung: Pater Christian Herwartz SJ und Team, Berlin

Teilnehmer/innen: max. 14 - Die Teilnahme ist kostenlos. Information und

Anmeldung: Pfarramt St. Paul, 0711-3969190, [stefan.moehler@drs.de](mailto:stefan.moehler@drs.de)



## Gottesdienste Christuskirche

So	21.07.	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst (Pfrin. Beyer) Kinderkirche (mit Singen ab 10.00 Uhr im UG) Parallel: Jugendsonntag in Mettingen -Konfirmanden
So	28.07.	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst (Vikarin Schopfer)
So	04.08.	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst (Vikarin Schopfer)
So	11.08.	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst (Pfarrer i.R. Wagner)
So	18.08.		<i>kein Gottesdienst in der Christuskirche,</i> alternativ: Einladung in die Südkirche, 09.30 Uhr
So	25.08.	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst (Pfrin. Beyer/ Präd. Möhle-Stöhr)
So	01.09.	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst (Vikarin Schopfer)
So	08.09.	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst (Pfarrer Enderle)
So	15.09.	10.30 Uhr	<b>Ökumenischer Gottesdienst z. Zollbergbürgerfest</b> am Festplatz

## Pfarrbüro und Urlaubszeiten Christuskirche

Ab dem 01.07.2019 ist die Pfarrstelle der Evang. Kirchengemeinde Zollberg vorübergehend nicht besetzt.

Bis eine neue Pfarrerin oder ein neuer Pfarrer eingesetzt ist, können Sie die Sekretärin **Frau Hinz im Pfarrbüro** folgendermaßen erreichen:

Dienstags 15.00-17.00 / mittwochs 10.00-12.00 / freitags 09.00-11.00 Uhr.

Per E-Mail erreichen Sie das Pfarrbüro auch außerhalb der Öffnungszeiten unter [gemeindebuero.zollberg@elkw.de](mailto:gemeindebuero.zollberg@elkw.de)

Das Pfarrbüro der Christuskirche ist in den Sommerferien

**vom 17.08. bis 09.09.2019 nicht besetzt.**

In dringenden Fällen bitte auf dem Dekanatamt der Gesamtkirchengemeinde Esslingen (Tel. 0711/ 39 69 73 40) anrufen oder die Hinweise zur

Kasualvertretung auf dem Anrufbeantworter des Pfarrbüros (Tel. 0711/ 38 12 41) abhören.

# Adressen und Telefonnummern

**Pfarrbüro:** Waldheimstraße 10 07 11 / 38 19 32  
Sekretärin, Regina Tornow

**Öffnungszeiten:** Montag 9.00 - 11.00 Uhr  
Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr  
Freitag 9.00 - 11.00 Uhr

**E-Mail:** [staugustinus.esslingen@drs.de](mailto:staugustinus.esslingen@drs.de)  
**Internet:** [www.sankt-augustinus-esslingen.de](http://www.sankt-augustinus-esslingen.de)

**Pfarrer, Peter Marx** erreichbar in St. Maria Berkheim,  
Christian-Knayer-Straße 10, 07 11 / 3 45 15 91  
E-Mail: [PeterG.Marx@drs.de](mailto:PeterG.Marx@drs.de)

Notfall-Handy (von Priestern besetzt) 01 60 - 90 57 17 11

**Gemeindereferentin** City-Seelsorgerin, Gabriele Fischer 07 11 / 9 97 14 04  
E-Mail: [gabriele.fischer@drs.de](mailto:gabriele.fischer@drs.de)

**Mesnerin/Hausmeisterin**, Dorothea Sadowski 07 11 / 23 03 49 14

**Katholischer Kindergarten**, Roßbergstraße 6 07 11 / 38 62 78

Klinikum Esslingen, **Klinikseelsorge**,  
Pastoralreferentin Catharina Buck  
Pastoralreferentin Susanne Hepp-Kottmann 07 11 / 31 03 - 21 38

**Diakonischer Ambulanter Dienst**, Zollernplatz 2 07 11 / 38 50 06

**ArbeiterSamariterBund** (ASB), Jusiweg 10 07 11 / 93 88 22-0

**DIZ** (Diakonische Initiative Zollberg), immer montags 07 11 / 38 12 41

**Wohncafé, Zollernplatz 7–9** 07 11 / 93 78 78 43

---

**Impressum:** Blickpunkt-Team: G. Fischer, A.M. Haslauer, B. Maser  
Redaktionsschluss für die kath. Oktoberausgabe (Laufzeit ab 22.  
September) ist Mittwoch 03. September 2019.  
Redaktionsadresse per E-Mail: [gabriele.fischer@drs.de](mailto:gabriele.fischer@drs.de)

# Termine St. Augustinus

## Kalenderblatt September 2019

montags	15.30 Uhr Gymnastik für Senior*innen im Gemeindesaal
	16.30 Uhr Gymnastik für Frauen im Gemeindesaal
	19.45 Uhr Tischtennis im Gemeindesaal
	20.00 Uhr Männersport in der Eichendorffschule
mittwochs	14.00 Uhr Krabbelgruppe im Seniorenraum
donnerstags	18.30 Uhr Schola (in St. Augustinus)
	19.30 Uhr Kirchenchorprobe (im September in St. A.)
freitags	17.30 Uhr Walk-Treff, Bushaltestelle Mutzenreisstraße
Mi, 11.09.	20.00 Uhr KGR-Sitzung im Gemeindesaal

## Gottesdienste vom 21. Juli bis 15. September 2019

So 21. Juli	10.30 Uhr Eucharistiefeier, es singt CANTAMUS, Begegnungskaffee
So 28. Juli	10.30 Uhr WortGottesfeier im Kreis, Begegnungskaffee
So 04. August	10.30 Uhr Eucharistiefeier
So 11. August	09.00 Uhr Eucharistiefeier
So 18. August	10.30 Uhr WortGottesfeier mit Kommunionausteilung zu Mariä Himmelfahrt
So 25. August	09.00 Uhr Eucharistiefeier
So 01. September	10.30 Uhr WortGottesfeier mit Kommunionausteilung
So 08. September	10.30 Eucharistiefeier, es singt der Kirchenchor
So 15. September	10.30 Uhr <b>Ökumenischer Gottesdienst zum Zollbergbürgerfest</b> am Festplatz
So 22. September	10.30 Uhr WortGottesfeier im Kreis, Begegnungskaffee und Caritas-Kollekte, Motto der Caritas-Woche: „Hier und jetzt helfen“

## Gottesdienste an Werktagen

Freitag feiern wir in der Regel um 18.30 Uhr Eucharistie.

Täglich findet um 18.00 Uhr ein Rosenkranzgebet für den Frieden statt.

Immer am ersten Freitag im Monat betet eine kleine Gruppe den Rosenkranz für geistliche Berufungen.

## Pfarrbüro und Gemeindehaus

\*Sommerferien im Pfarrbüro sind vom 25. Juli bis 25. August 2019.

\*Urlaub von Frau Sadowski, Hausmeisterin/Mesnerin: 17. August bis 08. Sept.

\*Urlaub von Pfarrer Marx: 19. August bis 07. September